

**Der Kantonsrat**

Parlamentsdienste

Rathaus  
Barfüssergasse 24  
4509 Solothurn  
Telefon 032 627 20 79  
[pd@sk.so.ch](mailto:pd@sk.so.ch)  
[parlament.so.ch](http://parlament.so.ch)

## **Medienmitteilung**

### **Ja zum Verpflichtungskredit Bahnhof Solothurn Süd**

**Solothurn, 13. März 2025 – Die Südseite des Hauptbahnhofs Solothurn soll zu einer zukunftsgerichteten und attraktiven Mobilitätsdrehscheibe ausgebaut werden. Die Umwelt-, Bau- und Wirtschaftskommission des Kantonsrates stimmte einem Verpflichtungskredit für die Ausführung des Projekts von brutto 40 Millionen Franken einstimmig zu. Am Gesamtprojekt sind neben dem Kanton auch die Stadt Solothurn, der Regionalverkehr Bern-Solothurn RBS, die SBB und der Bund beteiligt.**

Hintergrund: Der Bahnhof Solothurn wird mit einer zukunftsorientierten kantonsweiten Gesamtsicht auf Mobilität umgestaltet. Mit dem Agglomerationsprojekt «Entwicklung Bahnhof Solothurn Süd» werden der öffentliche und der Individualverkehr besser aufeinander abgestimmt. Eine direkte Verbindung für den Fuss- und Veloverkehr in der Nord-Süd-Achse wird geschaffen und der öffentliche Raum aufgewertet. Das Projekt wird gemeinsam vom Kanton Solothurn, der Stadt Solothurn, dem Regionalverkehr Bern-Solothurn (RBS) und den Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) entwickelt und getragen. Die Gesamtkosten betragen 163 Millionen Franken. Der Bund und die Stadt Solothurn haben ihre Kredite bereits gesprochen.

Die Umwelt-, Bau- und Wirtschaftskommission (UMBAWIKO) stimmte dem vom Regierungsrat beantragten Verpflichtungskredit für das Agglomerationsprojekt

«Entwicklung Bahnhof Solothurn Süd» einstimmig zu. Gegenstand für die Volksabstimmung bildet der Gesamtkredit für die Ausführung von brutto 40 Millionen Franken. Von diesem Betrag trägt der Kanton Solothurn Nettoinvestitionen in der Höhe von 22,5 Millionen Franken.

Die Volksabstimmung über den Verpflichtungskredit ist für September 2025 geplant. Bei einem positiven Abstimmungsausgang ist die Realisierung des Projekts für den Zeitraum 2029 bis 2032 vorgesehen.

**Weitere Auskünfte**

Mark Winkler, Präsident Umwelt-, Bau- und Wirtschaftskommission,  
079 215 70 66